

25. Spieltag: 1.FC Nürnberg - SpVgg Greuther Fürth (vor dem Spiel)

Beitrag von „legendelebt“ vom 28. Februar 2018, 00:17

[Zitat von Tomsen](#)

Ich weiß nicht ob man jemanden extra motivieren muss, ob nur motivierte auch gewinnen, ob der Kopf mehr beeinflusst als das Schussbein....?

Ein Zentimeter weiter nach links ,und Ishaks Kopfball wäre auf St.Pauli vom Pfosten ins Tor ! Vielleicht der Siegtreffer, bestimmt keine Verletzung Ishaks, möglicherweise dadurch Sieg in Bochum und keine Sperre für Valentini...

So verstehe ich Fussball: man tut,was man kann...oder auch nicht kann, und der Rest wird von Kleinigkeiten entschieden. Sonst wäre alles ja einfach und berechenbar. Ich hoffe also sehr, dass uns im Derby und auch danach all die Kleinigkeiten nicht zu sehr in unserem Spiel beeinflussen.

Interessante Thesen. Bin aber nicht deiner Meinung. Für eine oder ein paar Spiele mag das zutreffen. Aber nicht über eine Saison. Ich gehe sogar soweit das ich sage, wenn unsere jetzige Mannschaft keinen gesunden Teamgeist hätte, wären wir nicht auf Platz eins. Die Mischung macht es. Ein Teil Qualität, ein Teil Teamgeist, ein Teil Trainer, ein Teil unbeeinflussbare Situationen (Schirileistung, Platz, Wetter, etc) und je nach dem wie stark das ausgeprägt ist kommt Erfolg oder Misserfolg über eine Saison dabei raus. Z.b. Bayern hat den Teil Qualität sehr stark ausgeprägt, und kann sich da ein paar unmotivierte Spieler leisten. Zu mindest für einige Zeit. Unter Ancelotti waren so hört man einige Spieler unzufrieden zum Schluss, und die Trainingsintensität war niedrig. Und schau mal wie es seit dem Trainerwechsel läuft. Also ja, die spieler müssen motiviert sein. Anderes Beispiel ist Wolfsburg. Die Truppe scheint nicht zusammen zu passen. Teil Teamgeist passt evtl nicht zusammen. Usw.